

Der Kasten

Text: (Frédéric Alexander Schröder), Luise Durdak

1. Fenster in Massen,
ich kann's kaum fassen.
Von roten, gelben und orangenen
Vorhängen bedeckt,
die hängen perfekt
und das auch fast in allen Klassen.

(Ref) Ein großer grauer Kasten
in Lüneburg platziert
Holari, Holari, Holaro
Der bräuchte mal nen Anstrich
wurd' lang nicht renoviert
Holari, Holari, Holaro
Auf seh-her tristem Beton
ertönt um acht der Gong
darüber singe ich nun diesen Song, Song, Song

Ein großer grauer Kasten
in Lüneburg platziert
Holari, Holari, Holaro

2. So manche Lehrkraft,
die das noch mitmacht,
müss' sich doch denken: „Och, wie hässlich“
Die Flure kahl,
ach, welche Qual!
Wo ist der Stil? Die Wände grässlich!

(Ref) Ein großer grauer Kasten
in Lüneburg platziert
Holari, Holari, Holaro
Der bräuchte mal nen Anstrich
wurd lang nicht renoviert
Holari, Holari, Holaro
Auf seh-her tristem Beton
ertönt um acht der Gong
darüber singe ich nun diesen Song, Song, Song
Ein großer grauer Kasten
in Lüneburg platziert
Holari, Holari, Holaro

3. Das Hauptgebäude,
ich glaub ich heule,
nicht nur kein Stil, auch keine Technik.
Die Aula jedoch,
und ja sie steht noch,
ist dagegen doch echt noch schick.

(Ref) Die Lehrer schauen ratlos,
die Schüler ha'm kein Plan
Holari, Holari, Holaro
Das AppleTV stur,
der Beamer zeigt nichts an
Holari, Holari, Holaro
All das ist kein Problem,
das muss man schon verstehn'
dafür ha'm wir unsre OHP's hier stehn.

Die Digitalisierung
ist gerade anderswo...
Holari, Holari, Holaro